

Zeitschrift: Fachzeitschrift Heim
Herausgeber: Heimverband Schweiz
Band: 65 (1994)
Heft: 8

Artikel: Aus dem Jahresbericht 1993 des Knabenheims Auf der Grube, Niederwangen bei Bern : Wasser, Wasser, Wasser...
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-812227>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aus dem Jahresbericht 1993 des Knabenheims Auf der Grube, Niederwangen bei Bern

WASSER, WASSER, WASSER...



Kasser ist Lebensfreude, vorallem wenn man nicht schwimmen kann.



Ich möchte ein Frosch-Mann sein.

Beim Kasserpringen muss man schauen das man auch wirklich in das Kasser springt.



Wasser braucht man zum pufen oder zum Naschen.

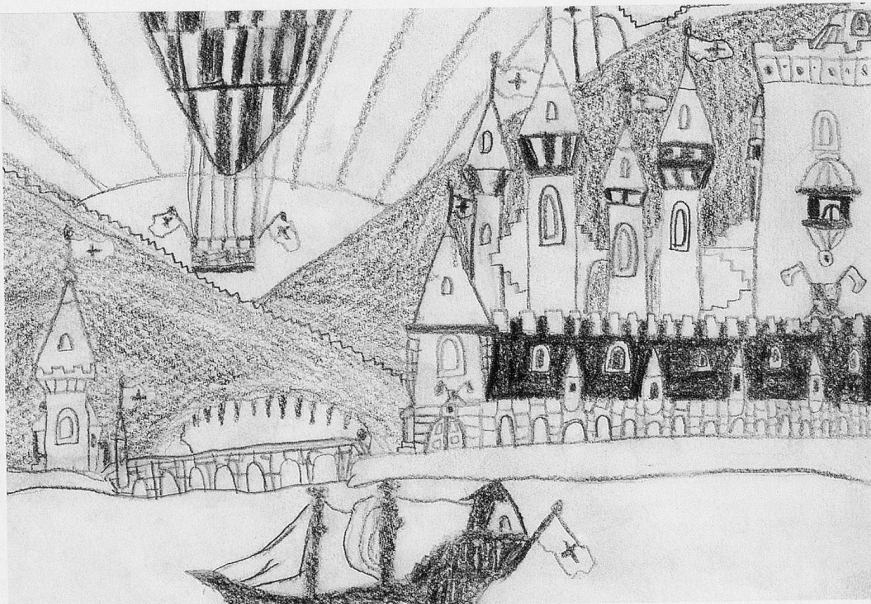
Der Kellmeister im Kugelstossen schläft in einem Kasserbett.

Ohne gessen haben die Blumen ausgeduftet.

Man Haut, indem man Skin auf Skin schichtet und dazwischen den kleinen Finger einklemmt.

In den Muscheln des Meeres hat es kostbare Perlen.

Das Fegen "pfot" nicht so.



Böhen und Follwinde haben unser Segelschiff leicht touchiert und ich dachte schon, jetzt landet du im Seefahrerhimmel.

Der Forscher sieht unter dem Mikroskop viele Naturkirchen die wir nicht sehen.

Die Wasserpistole ist ein nützliches Objekt, vorallem, wenn man den Lehrer aus seinem Tiefschlaf befreit.

Lebendige Ernährung im Heim

Was geschieht mit der Nahrung im Körper?

Leitung: Annegret Bohmert, Ernährungspädagogin,
Zürich

Datum/Ort: Mittwoch, 5. Oktober 1994, und Mittwoch,
26. Oktober 1994, jeweils 09.30 bis 16.30 Uhr,
Alterswohnheim, Sieberstrasse 10, 8055 Zürich

Hinweis: Die Teilnahme ist an beiden Tagen erforderlich.

Zielpublikum: Köchinnen/Köche, leitende Küchen- und
Hauswirtschaftliche Angestellte

**Unsere Nahrung hat grosse und ganz
unterschiedliche Wirkungen auf unseren
Körper und unsere Verdauung. Sie lernen die
Zusammenhänge der Verdauungsvorgänge und
die daraus resultierende Diätetik kennen.**

Themen:

- Die menschliche Verdauung ganzheitlich betrachtet
- Die Stoffwechselprozesse der verschiedenen Nährstoffe
- Diätetische Hinweise für die entsprechend betroffenen Organe und Körperfunktionen (Leber, Niere, Blutzuckerspiegel, Zellstoffwechsel, und anderes)

- Aktuelle diätetische Fragen zu Cholesterin, Neurodermitis, Alzheimerkrankheit, Osteoporose, und anderes.

Methodik: Referate, Diskussion

Teilnehmerzahl: ist auf 20 beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt.

Kurskosten:

- Fr. 225.– für persönliche Mitglieder des Heimverbandes
- Fr. 260.– für TeilnehmerInnen aus Mitglied-Heimen
- Fr. 300.– für Nicht-Mitglieder
- Zusätzlich verrechnen wir Ihnen Fr. 30.–/Tag für die Verpflegung inkl. Pausen-/Mittagsgetränke

Anmeldung: sobald wie möglich, spätestens bis
2. September 1994 an den Heimverband Schweiz,
Kurssekretariat, Seegartenstrasse 2,
8008 Zürich. Sofern die Anmeldung nicht mehr
berücksichtigt werden kann, teilen wir Ihnen dies
sofort mit; ohne Gegenbericht konnten wir Ihre
Anmeldung berücksichtigen, und Sie erhalten die
Kurseinladung spätestens eine Woche vor
Kursbeginn.

Anmeldung

Was geschieht mit der Nahrung im Körper? – Kurs Nr. 36

Name/Vorname

genaue Privatadresse

Telefon P

Telefon G

Name und vollständige Adresse des Heims

Tätigkeit / Funktion im Heim

Unterschrift und Datum

☐ Mitgliedschaft des Heims

☐ Persönliche Mitgliedschaft

Bei Rückzug der Anmeldung nach Ablauf der Anmeldefrist müssen wir eine Annullationsgebühr von Fr. 50.– berechnen.

Wer sich später als 5 Tage vor Kursbeginn abmeldet, hat keinen Anspruch auf Erlass oder Rückerstattung des Kursgeldes.

Nähe, Intimität und Sexualität im Alter

Leitung: Sr. Vreni Zimmermann, Gemeindegähelferin,
Zürich

Datum/Ort: Freitag, 28. Oktober 1994, 9.30 bis 16.30 Uhr,
Alterswohnheim, Sieberstrasse 10, 8055 Zürich

Wie gesund oder krank, wie wohlhabend oder arm, wie weise oder dement, wie jung oder alt wir auch sein mögen, wir suchen alle nach Liebe, da die Alternative dazu nur Einsamkeit ist.

Liebe ist das tiefste Verlangen von Mann und Frau. Es ist nicht die Bedrohung durch Krankheit und Armut, die den menschlichen Geist zerstört, sondern die Angst, dass niemand da ist, der sich wirklich sorgt – niemand, der wirklich versteht. Die Sehnsucht nach Liebe ist oft das letzte das bleibt, in ihr liegt möglicherweise unsere verborgene Weisheit, das Geheimnis des Lebens selbst.

Die Teilnehmer können lernen

- sich Gedanken über die Bedürfnisse nach Nähe, Zärtlichkeit des alten Menschen zu machen
- mit älteren Menschen über ihre Wünsche und Erfahrungen zu sprechen
- ihr Verhalten in der Betreuung alter Menschen zu hinterfragen
- Wege zu suchen, die Nähe zum alten Menschen weniger als Bedrohung und mehr als Chance zu sehen.

Methodik: Referate, Gespräche mit älteren Menschen, Gruppenarbeit, Video

Teilnehmerzahl: ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt.

Kurskosten:

Fr. 130.– für persönliche Mitglieder des Heimverbandes
Fr. 150.– für TeilnehmerInnen aus Mitglied-Heimen
Fr. 170.– für Nicht-Mitglieder
Zusätzlich verrechnen wir Ihnen Fr. 30.– für die Verpflegung inkl. Pausen-/Mittagsgetränke.

Anmeldung: sobald wie möglich, spätestens bis 30. September 1994 an den Heimverband Schweiz, Kurssekretariat, Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich. Sofern die Anmeldung nicht mehr berücksichtigt werden kann, teilen wir Ihnen dies sofort mit; ohne Gegenbericht konnten wir Ihre Anmeldung berücksichtigen, und Sie erhalten die Kurseinladung spätestens eine Woche vor Kursbeginn

Anmeldung

Nähe, Intimität und Sexualität im Alter – Kurs Nr. 37

Name/Vorname

genaue Privatadresse

Telefon P

Telefon G

Name und vollständige Adresse des Heims

Tätigkeit / Funktion im Heim

Unterschrift und Datum

☐ Mitgliedschaft des Heims

☐ Persönliche Mitgliedschaft

Bei Rückzug der Anmeldung nach Ablauf der Anmeldefrist müssen wir eine Annulationsgebühr von Fr. 20.– berechnen.

Wer sich später als 5 Tage vor Kursbeginn abmeldet, hat keinen Anspruch auf Erlass oder Rückerstattung des Kursgeldes.

Lebendige Ernährung im Heim

Die Bedeutung der Ernährung in den verschiedenen Lebensabschnitten

Leitung: Annegret Bohmert, Ernährungspädagogin,
Zürich

Datum/Ort: Mittwoch, 2. November 1994, 09.30 bis
16.30 Uhr, Alterswohnheim, Sieberstrasse 10,
8055 Zürich

In unseren verschiedenen Lebensabschnitten hat die Ernährung unterschiedliche Bedeutung. Wir wollen in diesem Kurs die Zusammenhänge und Hintergründe kennen und verstehen lernen. Wir sprechen über die wichtigsten Ernährungsaspekte für Säuglinge, Kinder, Jugendliche, Behinderte und älter werdende Menschen und betrachten die Auswirkungen auf den Körper und das seelische Befinden näher.

Zielpublikum: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Heim

Methodik: Referat, Diskussion

Teilnehmerzahl: ist auf 25 beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt.

Kurskosten:

Fr. 140.– für persönliche Mitglieder des Heimverbandes
Fr. 160.– für TeilnehmerInnen aus Mitglied-Heimen
Fr. 180.– für Nicht-Mitglieder
Zuätzlich verrechnen wir Ihnen Fr. 30.– für die Verpflegung inkl. Pausen-/Mittagsgetränke

Anmeldung: sobald wie möglich, spätestens bis 7. Oktober 1994 an den Heimverband Schweiz, Kurssekretariat, Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich. Sofern die Anmeldung nicht mehr berücksichtigt werden kann, teilen wir Ihnen dies sofort mit; ohne Gegenbericht konnten wir Ihre Anmeldung berücksichtigen, und Sie erhalten die Kurseinladung spätestens eine Woche vor Kursbeginn.

Anmeldung

Die Bedeutung der Ernährung in den verschiedenen Lebensabschnitten – Kurs Nr. 39

Name/Vorname

genaue Privatadresse

Telefon P

Telefon G

Name und vollständige Adresse des Heims

Tätigkeit / Funktion im Heim

Unterschrift und Datum

☐ Mitgliedschaft des Heims

☐ Persönliche Mitgliedschaft

Bei Rückzug der Anmeldung nach Ablauf der Anmeldefrist müssen wir eine Annullationsgebühr von Fr. 20.– berechnen.

Wer sich später als 5 Tage vor Kursbeginn abmeldet, hat keinen Anspruch auf Erlass oder Rückerstattung des Kursgeldes.

Menuplanung

Leitung: Markus Biedermann, Eidg. dipl. Küchenchef,
Diätkoch, Wiedlisbach

Datum/Ort: Dienstag, 8. November, 9.45 Uhr, bis
Mittwoch, 9. November 1994, 17.00 Uhr,
Boldern, Evangelisches Tagungs- und
Studienzentrum, 8708 Männedorf

Zielpublikum:

Küchenverantwortliche, Hauswirtschaftliche Betriebs-
leiterInnen

Menuplanung im Heim – das ist nicht nur ein Zusammenstellen von verschiedenen Nahrungsmitteln, welche saisongerecht, in farblicher Harmonie und ausgewogen aneinandergereiht werden. Menuplanung heisst ernährungsphysiologische und ökologische Aspekte einbeziehen; zur Menuplanung gehören der Einkauf, die Lagerung, die Verwertung, die Infrastruktur der Küche – und nicht zuletzt die Heimbewohner. Menuplanung heisst Arbeitsplanung, Organisation, Führung. Letztlich widerspiegelt der Menuplan die Küche, deren Professionalität und Kreativität.

Wir werden an zwei Tagen Grundsätze und Kriterien der Menuplanung und Menugestaltung erarbeiten.

Methodik: Referate, Einzel- und Gruppenarbeiten,
Diskussionen im Plenum, praktisches Umsetzen der Grundlagen.

Mitbringen: Menupläne der aktuellen 3 Wochen und die Menupläne der gleichen 3 Wochen vor einem Jahr.
Schreibzeug.

Teilnehmerzahl: ist auf 24 beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt.

Kurskosten:

Fr. 250.- für persönliche Mitglieder des Heimverbandes
Fr. 290.- für TeilnehmerInnen aus Mitglied-Heimen
Fr. 330.- für Nicht-Mitglieder
Unterkunft und Verpflegung sind zusätzlich und an Ort zu bezahlen; Vollpension pro Tag/Person zirka Fr. 100.- (EZ) bzw. Fr. 90.- (DZ).
Preisänderungen bleiben vorbehalten!

Anmeldung: sobald wie möglich, spätestens bis 7. Oktober 1994 an den Heimverband Schweiz, Kurssekretariat, Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich. Sofern die Anmeldung nicht mehr berücksichtigt werden kann, teilen wir Ihnen dies sofort mit; ohne Gegenbericht konnten wir Ihre Anmeldung berücksichtigen, und Sie erhalten die Kurseinladung spätestens eine Woche vor Kursbeginn.

Anmeldung

Menuplanung – Kurs Nr. 40

Name/Vorname

genaue Privatadresse

Telefon P

Telefon G

Name und vollständige Adresse des Heims

Tätigkeit / Funktion im Heim

Unterschrift und Datum

- ☐ Mitgliedschaft des Heims
☐ Persönliche Mitgliedschaft

- ☐ Einzerrzimmer
☐ Zweierzimmer
☐ keine Unterkunft

Bei Rückzug der Anmeldung nach Ablauf der Anmeldefrist müssen wir eine Annullationsgebühr von Fr. 100.- berechnen.

Wer sich später als 5 Tage vor Kursbeginn abmeldet, hat keinen Anspruch auf Erlass oder Rückerstattung des Kursgeldes.

Advents- und Weihnachtsdekorationen

Leitung: Daniela Vogt Gerhardt, Floristin, Winterthur
Evelyne Schaubhut Gebhardt, Floristin, Baden

Datum: Dienstag, 15. November 1994, 09.30 bis 17.00 Uhr,
Wiederholung: Mittwoch, 16. November 1994, 09.30
bis 17.00 Uhr

Ort: Alterszentrum Brugg, Fröhlichstrasse 14, 5200 Brugg

**Wir möchten in diesem Kurs den traditionellen
Advents- und Weihnachtsschmuck neu
entdecken. Dazu erhalten Sie Ideen, wie Sie Ihr
Heim stimmungsvoll dekorieren können, und
Sie fertigen auch selber Schmuckstücke für die
Festzeit an.**

Teilnehmerzahl: ist auf 20 beschränkt. Die Anmeldungen
werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens
berücksichtigt.

Kurskosten:

Fr. 140.- für persönliche Mitglieder des
Heimverbandes
Fr. 160.- für TeilnehmerInnen aus Mitglied-Heimen
Fr. 180.- für Nicht-Mitglieder
Zusätzlich verrechnen wir Ihnen Fr. 28.- für die
Verpflegung inkl. Pausen-/Mittagsgetränke.

Material: Das Material ist im Kurspreis grösstenteils
inbegriffen und wird weitgehend zur Verfügung
gestellt. Selber mitbringen müssen Sie: Flachzange,
Baumschere, Sackmesser, Haushaltschere, Kerzen
und eigene Gefässe.
Besondere Extras wie Bänder, Kugeln und evtl.
Kerzen und Gefässe können Sie je nach Bedarf am
Kursort beziehen und direkt der Kursleiterin
bezahlen.

Anmeldung: sobald wie möglich, spätestens bis
14. Oktober 1994 an den Heimverband Schweiz,
Kurssekretariat, Seegartenstrasse 2,
8008 Zürich. Sofern die Anmeldung nicht mehr
berücksichtigt werden kann, teilen wir Ihnen dies
sofort mit; ohne Gegenbericht konnten wir Ihre
Anmeldung berücksichtigen, und Sie erhalten die
Kurseinladung spätestens eine Woche vor
Kursbeginn.

Anmeldung

Advents- und Weihnachtsdekorationen – ☐ Kurs 15. 11. 1994 ☐ Kurs 16. 11. 1994

Name/Vorname

genaue Privatadresse

Telefon P

Telefon G

Name und vollständige Adresse des Heims

Tätigkeit / Funktion im Heim

Unterschrift und Datum

☐ Mitgliedschaft des Heims

☐ Persönliche Mitgliedschaft

Bei Rückzug der Anmeldung nach Ablauf der Anmeldefrist müssen wir eine
Annullationsgebühr von Fr. 20.- berechnen.

Wer sich später als 5 Tage vor Kursbeginn abmeldet, hat keinen Anspruch
auf Erlass oder Rückerstattung des Kursgeldes.

Freies Geleit...

Im Sterben begleiten – im Abschied stärken

Unsere Zeit und Gesellschaft prägen auch die Gestalt von Sterben und Tod: im hektischen Verkehr der abrupte Tod – im ruhiggestellten Alltag des Heimes das langsame und oft mühsame Sterben.

Menschen in der Betreuungs- und Pflegeaufgabe sind immer wieder in schmerzliche Prozesse des Abschiednehmens, Sterbens, der Trauer einbezogen und persönlich intensiv mit der Rückseite unseres Lebens konfrontiert.

Das Seminar will Raum schaffen, uns Rechenschaft zu geben über Sterben und Tod in der beruflichen Tätigkeit, über unsere bereichernden und belastenden Erfahrungen. Miteinander suchen wir nach menschengemässen Wegen, auf denen es gelingen kann zu leben und zu sterben, leben und sterben zu lassen.

Wir arbeiten an den eigenen Erfahrungen. Impulse zur persönlichen Vertiefung, das Gespräch in der Kleingruppe und Informationshilfen sollen unsere Kompetenz und die Freude im Beruf stärken und unser Leben bereichern.

Leitung: Angela Keller-Domeniconi,
Erwachsenenbildnerin, Birmenstorf
Andreas Imhasly-Humberg, Theologe,
Klinik-Seelsorger, Wislikofen

Datum/Ort: Mittwoch, 16. November, 10.00 Uhr, bis
Donnerstag, 17. November 1994, 16.00 Uhr,
Antoniushaus Mattli, 6443 Morschach

Zielpublikum: Es sind alle Interessierten angesprochen

Teilnehmerzahl: ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt.

Kurskosten:

Fr. 240.– für persönliche Mitglieder des Heimverbandes
Fr. 280.– für TeilnehmerInnen aus Mitglied-Heimen
Fr. 320.– für Nicht-Mitglieder
Unterkunft und Verpflegung sind zusätzlich und an Ort zu bezahlen; Vollpension pro Tag/Person zirka Fr. 95.– (EZ) beziehungsweise Fr. 80.– (DZ).
Preisänderungen bleiben vorbehalten!

Anmeldung: sobald wie möglich, spätestens bis 14. Oktober 1994 an den Heimverband Schweiz, Kurssekretariat, Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich. Sofern die Anmeldung nicht mehr berücksichtigt werden kann, teilen wir Ihnen dies sofort mit; ohne Gegenbericht konnten wir Ihre Anmeldung berücksichtigen, und Sie erhalten die Kurseinladung spätestens eine Woche vor Kursbeginn.

Freies Geleit... – Kurs Nr. 42

Anmeldung

Name/Vorname

genaue Privatadresse

Telefon P

Telefon G

Name und vollständige Adresse des Heims

Tätigkeit / Funktion im Heim

Unterschrift und Datum

- ☐ Mitgliedschaft des Heims
☐ Persönliche Mitgliedschaft

- ☐ Einzerrzimmer
☐ Zweierzimmer
☐ keine Unterkunft

Bei Rückzug der Anmeldung nach Ablauf der Anmeldefrist müssen wir eine Annullationsgebühr von Fr. 100.– berechnen.

Wer sich später als 5 Tage vor Kursbeginn abmeldet, hat keinen Anspruch auf Erlass oder Rückerstattung des Kursgeldes.

Weisheit im Märchen

Ein Kurs für Betreuer/innen im Alters- und Pflegeheim

Leitung: Elisa Hilty, Auressio

Datum/Ort: Donnerstag, 17. November 1994, 9.30 bis 16.30 Uhr,
Alterswohnheim Burstwiesen, Burstwiesenstrasse 20,
8055 Zürich

Märchen geben uns viel. Durch die Selbsterfahrung des Zuhörens und das Bewusstwerden einiger Weisheiten wollen wir Ihnen Mut machen und die Freude wecken, im Berufsalltag Märchen vorzulesen oder vielleicht gar zu erzählen.

Am Morgen:

- Einführung in die Symbolsprache der Märchen
- Bezug zu den symbolischen Äusserungen der Pflegebedürftigen und Sterbenden.
Erfahrungsaustausch in Kleingruppen.
- Eine Märchenerzählung
Vertiefung in seine Bedeutung
(Arbeit in Kleingruppen und Austausch im Plenum)

Am Nachmittag:

- Märchen für alte und kranke Menschen?
 - praktische Hinweise
 - Botschaft und Heilkraft der Märchen

- Beantwortung der Fragen
- Märchenvorlesen in Kleingruppen als Übung.
Austausch im Plenum.
- Ein Märchen zum Abschluss

Teilnehmerzahl: ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt.

Kurskosten:

Fr. 130.- für persönliche Mitglieder des Heimverbandes
Fr. 150.- für TeilnehmerInnen aus Mitglied-Heimen
Fr. 170.- für Nicht-Mitglieder
Zusätzlich verrechnen wir Ihnen Fr. 30.- für die Verpflegung inkl. Pausen/Mittagsgetränke

Anmeldung: sobald wie möglich, spätestens bis 14. Oktober 1994 an den Heimverband Schweiz, Kurssekretariat, Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich. Sofern die Anmeldung nicht mehr berücksichtigt werden kann, teilen wir Ihnen dies sofort mit; ohne Gegenbericht konnten wir Ihre Anmeldung berücksichtigen, und Sie erhalten die Kurseinladung spätestens eine Woche vor Kursbeginn.

Anmeldung

Weisheit im Märchen – Kurs Nr. 50

Name/Vorname

genaue Privatadresse

Telefon P

Telefon G

Name und vollständige Adresse des Heims

Tätigkeit / Funktion im Heim

Unterschrift und Datum

☐ Mitgliedschaft des Heims

☐ Persönliche Mitgliedschaft

Bei Rückzug der Anmeldung nach Ablauf der Anmeldefrist müssen wir eine Annullationsgebühr von Fr. 20.- berechnen.

Wer sich später als 5 Tage vor Kursbeginn abmeldet, hat keinen Anspruch auf Erlass oder Rückerstattung des Kursgeldes.

Das schwierige Mitarbeitergespräch

Führungskurs für das Kader in Küche und Hauswirtschaft

Leitung: Ursula Schlup, Hauswirtschaftliche Betriebsleiterin HHF, Kader- und Kommunikationsschulung, Wildegg

Datum/Ort: Mittwoch, 23. November 1994, 09.30 bis 17.00 Uhr, Altersheim Golatti, im Golattikeller, Golattenmattgasse 27, 5000 Aarau

Ziel: Mit Mitarbeitern schwierige Situationen und Probleme zu besprechen, erscheint häufig heikel und unangenehm. Sie lernen in diesem Kurs Einflussfaktoren, Abhängigkeiten und Gesprächstechniken kennen und lernen sie entsprechend zu berücksichtigen und anzuwenden.

Inhalt:

- Unangenehmes anzusprechen braucht Mut!
- Problemdefinition
- Wo liegen die Betroffenheiten
- Problemlösungsgespräch
 - Gesprächsverlauf
 - Die vier Seiten einer Nachricht
 - Zuhören «mit 4 Ohren»
 - Konfrontieren und verstehen
- Der Seiltanz zwischen Konsequenz und Ausnahme

Methodik: Lehrgespräch / Gruppenarbeiten / Rollenspiele

Teilnehmerzahl: ist auf 16 beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt.

Kurskosten:

Fr. 165.– für persönliche Mitglieder des Heimverbandes
 Fr. 190.– für TeilnehmerInnen aus Mitglied-Heimen
 Fr. 220.– für Nicht-Mitglieder
 Zusätzlich verrechnen wir Ihnen Fr. 32.– für die Verpflegung inkl. Pausen-/Mittagsgetränke

Anmeldung: sobald wie möglich, spätestens bis 28. Oktober 1994 an den Heimverband Schweiz, Kurssekretariat, Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich. Sofern die Anmeldung nicht mehr berücksichtigt werden kann, teilen wir Ihnen dies sofort mit; ohne Gegenbericht konnten wir Ihre Anmeldung berücksichtigen, und Sie erhalten die Kurseinladung spätestens eine Woche vor Kursbeginn.

Anmeldung

Das schwierige Mitarbeitergespräch – Kurs Nr. 43

Name/Vorname

genaue Privatadresse

Telefon P

Telefon G

Name und vollständige Adresse des Heims

Tätigkeit / Funktion im Heim

Unterschrift und Datum

☐ Mitgliedschaft des Heims

☐ Persönliche Mitgliedschaft

Bei Rückzug der Anmeldung nach Ablauf der Anmeldefrist müssen wir eine Annullationsgebühr von Fr. 50.– berechnen.

Wer sich später als 5 Tage vor Kursbeginn abmeldet, hat keinen Anspruch auf Erlass oder Rückerstattung des Kursgeldes.

Segeln ist schön, denn wenn man
zu stark kendeht, kommt meistens
Wasser ins Schiff



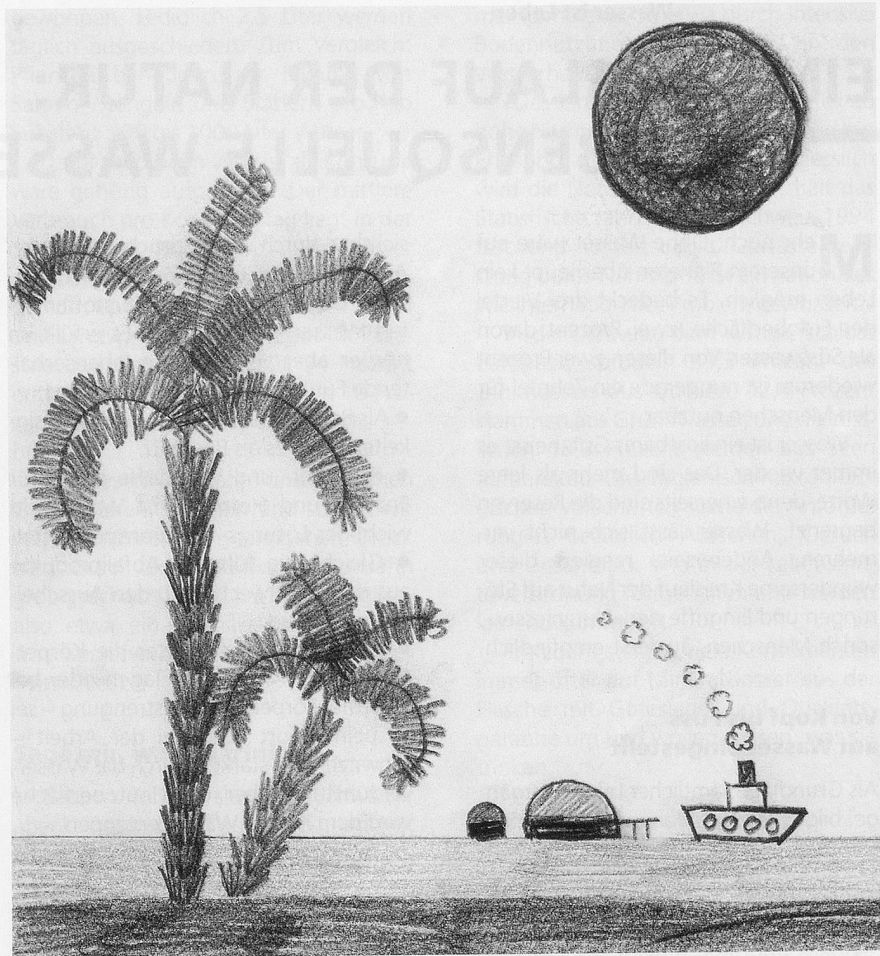
Im Außenbassin ist das Wasser immer
warm.



Turmspringen heißt: wenn man
auf den Turm geht, Angst hat,
dann wieder herunterfällt.

Mönche essen Brei, Brote und trinken
Fischermilch.

Duschen tut man sich wenn man am anderen
Tag nicht duschen will.



Das schöne Wasser ist Blau wie der Himmel.
Die Welt besteht aus $\frac{3}{4}$ Wasser.
Die Insel ist umzingelt von Wasser.
Eine Insel ist etwas sehr romantisches.
Jeder See fließt in eines der 7 Meere.

